

 <p>Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin / Lutz-Jürgen Lübke (Lübke und Wiedemann) [Public Domain Mark]</p>	<p>Objekt: Eritrea: Umberto I. von Italien</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 19. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18205423</p>
---	--

Beschreibung

Im Jahre 1890 wurde die Kolonie Eritrea gegründet und 1891 eine Abmachung Italiens mit Großbritannien über entsprechende Territorien und Interessen getroffen. Geprägt wurden die Münzen in Mailand und Rom. 5 Lire entsprechen 1 Tallero Eritreo, auch Birr oder Rial genannt. Vorliegendes Stück mit der Jahreszahl 1891 ist in einer Auflage von 196.000 Exemplaren geprägt worden. Erst unter italienischem, dann von 1941 bis 1947 unter britischen Mandat, wurde das Land erst 1993 nach langen kriegerischen Auseinandersetzungen unabhängig.

Vorderseite: Brustbild des italienischen Königs Umberto I. mit Krone nach rechts. Unten Signatur.

Rückseite: Heraldischer Adler unter schwebender Königskrone mit dem Wappen von Savoyen als Brustschild, in den Fängen Zepter und Marschallstab gekreuzt und behängt mit der Kette des Annunziatenordens. Wertangabe L 5 italienisch, amharisch und arabisch.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 28.06 g; Durchmesser: 39 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt wann 1891
wer
wo Rom

Beauftragt wann
wer Umberto I. von Italien (1844-1900)
wo

Verkauft	wann	
	wer	Adolph Weyl (1842-1901)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Umberto I. von Italien (1844-1900)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Afrika
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien
[Zeitbezug]	wann	19. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- 5 Lire (ITL)
- Heraldik
- König
- Münze
- Neuzeit
- Porträt
- Silber

Literatur

- G. Schön - J.-F. Cartier, Weltmünzkatalog 19. Jahrhundert. 15. Auflage (2004) Nr. 4..
- J. S. Davenport, The Dollars of Africa, Asia & Oceania (1969) Nr. 27.